



12. Dreiländerkongress
Bildung, Forschung und Innovation
Formation, Recherche et Innovation
12ème Congrès Tripartite



Interkantonale Koordinationsstelle bei der REGIO BASILIENSIS
Service de coordination intercantonal auprès de la REGIO BASILIENSIS

Basel, 11. Februar 2010

Ergebnisse der 3. Sitzung der AG 2 **Grenzüberschreitendes Netzwerk Weiterbildung**

Basel, 26. Januar 2010, 14.00-16.00

Anwesend:

Birgit NOE, Regionalbüro für berufliche Fortbildung

Steven THENAULT, Région Alsace

Ingrid THOMALLA, Regierungspräsidium Karlsruhe

Eric JAKOB, REGIO BASILIENSIS

Neda ZABORSKY, REGIO BASILIENSIS

Ziel bis zum 12. Dreiländerkongress:

- Ein Überblick / Transparenz soll geschaffen werden über die wichtigsten Weiterbildungsangebote am Oberrhein, aufgeschlüsselt nach Anbietern/ Bildungsinstitutionen (nur qualifizierte Abschlüsse der öffentlichen Anbieter).
- Nach einer kurzen Einführung sollen pro Bildungsinstitution folgende Informationen jeweils zweisprachig aufgeführt werden:
 - Beschreibung der Institution
 - Logo
 - Weiterbildungsangebote
 - Kontakt
- Zielgruppe: Weiterbildungswillige und Arbeitgeber
- Die Zusammenstellung soll auf Web erfolgen, ergänzt durch einen gedruckten Flyer mit Basisinformationen, Web-Adresse, usw.
- Als Beispiel dienen die Broschüren „Fit durch Fortbildung“ der Regionalbüros in Baden-Württemberg.

Dieses Produkt Angebot soll bis zum 02. Dezember 2010 fertiggestellt und am 12. Dreiländerkongress präsentiert werden.



Dafür sind folgende Arbeiten nötig:

- Überprüfung des Konzepts (alle, bis 15.2.2010)
- Entwurf eines zweisprachigen Anschreibens an die Weiterbildungsinstitutionen, um entsprechende Informationen abzufragen (REGIO BASILIENSIS, bis 15.2.2010)
- Bereitstellung des entsprechenden Verteilers für Baden-Württemberg (Frau NOE, Regionalbüros) für Rheinland-Pfalz (Herr KUHN), für das Elsass (Herr THENAULT) und für die Nordwestschweizer Kantone (REGIO BASILIENSIS, Frau LEVESQUE) bis Mitte März
- Versand, bis Ende März
- Rücklauf, bis Ende Juni
- Übersetzen und Gestalten, bis Ende August

Weitere mögliche Ziele:

- Eine synoptische Darstellung der Weiterbildungssysteme in Deutschland / Frankreich / Schweiz, evtl. mit Studie: Bedürfnisse der verschiedenen Betriebe in Deutschland / Frankreich / Schweiz (wer braucht was, wann, wofür etc.) - Zusammenarbeit mit Euroinstitut Kehl und/oder Académiede Strasbourg
- Gemeinsames Oberrhein-Label kreieren → „Gütesiegel“, grenzüberschreitende Anerkennung, Qualitätskriterien
- Bildungsgutscheine: „oberrheinischer Bildungsgutschein“
- Prüfung der Institutionalisierung einer trinationalen Expertengruppe „Weiterbildung“ für die Zeit nach dem Kongress → Jede/r TeilnehmerIn soll in ihrem/seinem Bereich recherchieren, welche Personen / Institutionen in einer solchen Expertengruppe dabei sein sollen.

Die nächste Sitzung findet statt am **24. März 2010 von 14.00 – 16.00 in Strasbourg.**